

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 50 (1932)
Heft: 171

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 25. Juli
1932

Berne
Lundi, 25 juillet
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{re} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 171

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: *Suisse*: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger*: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 171

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Ausfuhr elektrischer Energie. — Exportation d'énergie électrique. — Espor-
tazione di energia elettrica.

Mitteilungen. — Communications — Comunicazioni

Espagne: Agio. / France: Surtaxes compensatoires de l'écart des changes. /
Italie: Einfuhrverbote. / Handelsabkommen Italien-Ungarn. / Japan: Zollerhöhungen. /
Kuba: Zollerhöhung für Käse. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiro-
verkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: Versicherungsbrief vom 16. Dezember 1901, 1000
Franken, Pfandprotokoll Bd. H, Nr. 331, Unterpfand Liegenschaft der Erben
von Baptist Müntener, Sticker, Burgerau; ursprünglicher Schuldner: Bapt.
Müntener, älter, Sticker, Burgerau; jetziger Schuldner: die Erben von Baptist
Müntener, sel. Ursprüngliche Kreditoren: Heinrich Müntener, Platte, in
Räfis, und Walter Müntener, alt Verwaltungsrat, Burgerau. Dieser Titel
soll verloren gegangen sein.

Pfandbrief Fr. 840, d. d. 22. Mai 1852, Bd. 2, Nr. 441, des Pfandprotokoll
der Gemeinde Sennwald; Debitor: Jakob Tinner-Gantenbein, Riese, Sax;
ursprünglich: Tinner Thomas, Riese, Sax; Kreditor: Augusta Walt, Altstätten;
ursprünglich: Johs. Walt, Stern, Altstätten. Unterpfand: Heugut i. d.
Riese, Sax.

Dieser Titel soll schon längst abbezahlt sein, wird aber vermisst.
Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, selbe
bis spätestens den 30. Juni 1932 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen;
nach Umlauf dieser Frist wird die Amortisation ausgesprochen.

A z m o o s, den 23. Juni 1932.

(W 288^a)

Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg:
Sulser.

Die Lebensversicherungspolice Nr. 62177 der Lebens- und Unfallver-
sicherungsgesellschaft «Die Schweiz» in Lausanne, Versicherungssumme
Fr. 8300, d. d. Lausanne, 4. Dezember 1924, lautend auf Frau Hillebrand-
Kobler, St. Gallen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dieselbe innert der Frist von
einem Jahre seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gal-
len vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird. (W 230^a)

St. Gallen, den 24. Mai 1932. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg,
du 9 juillet 1932, sommation est faite au détenteur inconnu des obligations
au porteur de la Banque populaire suisse, à Fribourg, 4 1/2 %, n^o 5288, du
12 juin 1926, avec coupons semestriels au 1^{er} avril 1928 et suivants et
n^o 6282, du 29 décembre 1926, avec coupons semestriels au 1^{er} avril 1928
et suivants de mille fr. chacune, d'avoir à les produire au greffe du Tribunal
de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès la première publi-
cation, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 322^a)

Fribourg, le 9 juillet 1932.

Tribunal de la Sarine:
Le président: L. Python.

La Pretura di Locarno diffida lo sconosciuto possessore dell'Obbliga-
zione al portatore n^o 6563 dell'Unione di Banche Svizzere, da nominali
fr. 500, al 5 %, con le cedole semestrali 15 novembre 1930 e seguenti, a
volerla produrre alla Pretura stessa entro il luglio 1935, sotto commi-
natoria dell'ammortizzazione (art. 851—852 e rel. C.O.). (W 335^a)

Locarno, 22 luglio 1932.

Per la Pretura:
D. Degtorgi, assessore.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarberg

1932. 21. Juli. Aus dem Vorstände der Landwirtschaftlichen Genossen-
schaft Lyss, in Lyss (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1922, Seite 794), sind
ausgetreten: Friedrich Kuchen, Vizepräsident und Kassier, dessen Unter-
schrift erloschen ist, und Johann Affolter, Beisitzer. Neu in den Vorstand
wurden gewählt: als Vizepräsident zugleich Kassier: Hans Marti, Landwirt,
von und in Lyss, bisher Sekretär; als Sekretär: Arnold Arn, Landwirt und
Küfermeister, von und in Lyss; und als Beisitzer: Hans Aeschbacher, von

Radelfingen, Landwirt, in Lyss, und Fritz Steinegger, Landwirt, von und in
Lyss. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu
zweien.

21. Juli. Aus der Verwaltungskommission der Stiftung Pensionskasse der
Fixbesoldeten der Zuckerfabrik und Raffinerie Aarberg A. G., in Aarberg
(S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1929, Seite 217), ist der Präsident Hans
Flückiger ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde
zum Präsidenten der Verwaltungskommission gewählt: Alfred Aellig, von
Frutigen, Bankdirektor, in Bern. Der Präsident oder dessen Stellvertreter
zeichnet mit dem Sekretär oder einem andern Mitglied der Verwaltungs-
kommission kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

18. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Gypser- & Malermeister-
verband von Bern und Umgebung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 114 vom
19. Mai 1925, Seite 875), hat am Platze von Emil Heiz, Vizepräsident, Adolf
Meyer, Sekretär, und Fritz Schwabe, Beisitzer, neu gewählt: Hermann Luder,
von Büren z. Hof, als I. Vizepräsident; Hermann Imiger, von Menziken,
als II. Vizepräsident; Walter Garbani, Sohn, von Gresso (Tessin), als Sekre-
tär; Emil Hostettler, von Wahlern, und Walter Nützi, von Wolfwil (Solo-
thurn), letztere als Beisitzer, sämtliche Malermeister in Bern. Die Unter-
schriften Heiz und Meyer sind erloschen. Es zeichnen Präsident oder die
Vizepräsidenten kollektiv mit dem Sekretär.

Cottillon-Vereinsartikel usw. — 20. Juli. Die Kollektiv-
gesellschaft Gebr. Kull & Hotz, in Bern, Spezialität für Cottillon-Vereins-
artikel usw. (S. H. A. B. Nr. 249 vom 29. Oktober 1926, Seite 1871), hat das
Geschäftslokal verlegt nach: Kramgasse 66.

21. Juli. Der Inhaber der Einzelfirma W. Bestgen's Sohn «Bern»
Musikwerke, mit bisherigem Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar
1931, Seite 107), hat den Sitz nach Arth (Schwyz) verlegt, wo die Firma
seit dem 2. Juli 1932 im Handelsregister des Kantons Schwyz eingetragen
ist (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1932, Seite 1667). Die Firma wird daher
im Handelsregister von Bern gelöscht.

21. Juli. Die Einzelfirma Uniformenfabrik Ernst Dick, in Bern (S. H. A.
B. Nr. 153 vom 6. Juli 1931, Seite 1478), ist infolge Abtretung des Geschäftes
erloschen. Die Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz vom 30. Juni 1932
über an die Firma «Uniformenfabrik Ernst Dick Aktiengesellschaft» in
Bern.

Unter der Firma Uniformenfabrik Ernst Dick Aktiengesellschaft hat sich, mit
Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebil-
det, gestützt auf die Statuten vom 19. Juli 1932. Ihr Zweck ist die Uebernahme
und Weiterführung des von der bisherigen Einzelfirma «Uniformenfabrik
Ernst Dick» in Bern betriebenen Geschäftes in Uniformenfabrikation und Mass-
Schneiderei. Sie kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich ferner
an Unternehmen gleicher Branche beteiligen, mit denselben fusionieren, oder
dieselben erwerben. Der Erwerb von Liegenschaften, sowie Patenten oder
Lizenzen gehört ebenfalls zum Gesellschaftszweck. Das Aktienkapital be-
trägt Fr. 70.000, eingeteilt in 70 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000.
An Stelle der einzelnen Aktientitel können Aktien-Zertifikate ausgegeben
werden. Die Aktiengesellschaft übernimmt von Ernst Dick in Bern das bis
anhin von ihm unter der Einzelfirma «Uniformenfabrik Ernst Dick» geführte
Geschäft mit Fr. 263.532.30 Aktiven und Fr. 211.532.30 Passiven gemäss
Bilanz vom 30. Juni 1932. Für den Uebernahmepreis von Fr. 52.000 erhält
Ernst Dick 52 voll libertierte Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000. Die Bekannt-
machungen erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mit-
gliedern; zurzeit aus: Ernst Dick, von Grossaffoltern, Kaufmann, in Bern, als
Präsident; August Blatter, von Zürich, Kaufmann, in Bern, und Franz Pappé,
von Bremgarten, Kaufmann, in Bern, als Mitglieder. Zu Prokuristen wurden
ernannt: Robert Lüthy, von Stäfa (Zürich); Max Lüthy, von Stäfa, und
Franz Gruber, von Bern, alle in Bern. Namens der Gesellschaft zeichnen
je zwei der Genannten kollektiv. Geschäftslokal: Christoffelgasse Nr. 2.

Bureau Biel

Cadrans. — 11. Juli. Die Kollektivgesellschaft Schütz & Cie., Fabri-
kation von versilberten und Metallcadrans, sowie Handel mit denselben (S.
H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1928, Seite 115), mit Sitz in Biel, hat sich
aufgelöst und wird nach vollständig durchgeführter Liquidation im Handels-
register gelöscht.

Biscuitfabrikation. — 16. Juli. Inhaber der Firma Christian
Bieri, ist Christian Bieri, von Schangnau, in Biel. Biscuitfabrikation.
Bözingenstrasse 1.

Bureau Burgdorf

Schuhhandlung usw. — 20. Juli. Inhaber der Firma Felix Wid-
mer, in Heimiswil, ist Felix Widmer, von und wohnhaft in Heimiswil. Schuh-
handlung und Reparaturwerkstätte.

Bureau Interlaken

19. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Droguerie J. F. Mes-
serli Aktiengesellschaft, mit Sitz in Interlaken und Zweigniederlassung
in Bern, hat in der Generalversammlung vom 10. März 1932 ihre Statuten
revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handels-
amtsblatt Nr. 37 vom 14. Februar 1928, Seite 291, publizierten Tatsachen
getroffen: Der Zweck der Gesellschaft ist nunmehr wie folgt umschrieben:
Betrieb der Interlakner Droguerie & Sanitätsgeschäft Sanitas, Parfumerie
Parisienne & Photo-Hall Interlaken und deren Zweigniederlassungen (Filialen)

sowie die Errichtung und der Betrieb von Apotheken. Die Firma führt überdies alle bisherigen Spezialzweige unter den bisher gebräuchlichen Bezeichnungen weiter; sie kann sich an verwandten Geschäften beteiligen oder eine Fusion mit solchen eingehen. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind nicht verändert worden.

19. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Droguerie J. F. Messerli Aktiengesellschaft», mit Sitz in Interlaken und Zweigniederlassung in Bern (eingetragen im Handelsregister von Interlaken am 8. Februar 1928, S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1928, Seite 291), errichtet unter der Firma Droguerie J. F. Messerli Aktiengesellschaft, Apotheke & Droguerie Wengen, in Wengen, Gde. Lauterbrunnen, eine Zweigniederlassung. Inbezug auf die Filialen gelten keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Interlakner Droguerie und Sanitätsgeschäft Sanitas, Parfumerie Parisienne & Photo-Hall Interlaken und deren Zweigniederlassungen (Filialen), sowie die Errichtung und der Betrieb von Apotheken. Die Firma führt überdies alle bisherigen Spezialzweige unter den bisher gebräuchlichen Bezeichnungen weiter; sie kann sich an verwandten Geschäften beteiligen oder eine Fusion mit solchen eingehen. Die Statuten sind am 4. Februar 1928 festgestellt und am 10. März 1932 abgeändert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus Johann Friedrich Messerli, von Kaufdorf, Kaufmann, in Interlaken, als Präsident; Oskar Messerli, Sohn, von Kaufdorf, Apotheker, in Interlaken, als Sekretär, und Ernst Kühni, von Lützelflüh, Kaufmann, in Interlaken. Diese drei führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal der Filiale: in Wengen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

20. Juli. Aus dem Vorstand der Käsevereinsgesellschaft Thal, mit Sitz in Schangnau (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1928, Seite 1109), sind ausgeschieden der Präsident Christian Gerber und der Vizepräsident und Kassier Jakob Bieri; die von ersterem geführte Unterschrift ist erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: als Präsident: Johann Reber, Vater, Landwirt, auf dem Port, von und Schangnau, und als Vizepräsident und Kassier: Christian Gerber, Landwirt, bei der Brück, von und in Schangnau. Der Präsident und der Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Bureau de Moutier

21 juillet. Par contrat de mariage du 20 juin 1932, les époux Alexandre Zimmermann, fromager, chef de la raison individuelle Alexandre Zimmermann, fromager, dont le siège est à Moutier (F. o. s. d. c. du 24 janvier 1924, n° 19, page 134), et Lina Zimmermann née Neuhaus, ménagère, de Bruggelen, à Moutier, ont adopté le régime de la séparation de biens.

Bureau Trachselwald

Tuch-, Kolonialwaren usw. — 21. Juli. Die Firma Leuenberger-Eggimanns Wittwe, Tuch-, Kolonial- und Spezereiwarenhandlung, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1922, Seite 2048), ist infolge Uebergabe des Geschäfts erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Niederhauser-Leuenberger» in Huttwil.

Inhaberin der Firma Niederhauser-Leuenberger, in Huttwil, ist Hanny Niederhauser geb. Leuenberger, von Wyssachen, in Huttwil. Dieselbe hat mit ihrem Ehemann Alfred Niederhauser in Huttwil durch Ehevertrag vom 26. Juni 1930 Gütertrennung vereinbart. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Leuenberger-Eggimanns Wittwe», in Huttwil Handel mit Tuch, Konfektion, Mercerie, Kolonialwaren und Geschirr.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

Tief- und Wasserbau. — 6. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fischer & Marty, Tief- und Wasserbau, in Spiez (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1931, Seite 214), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Karl Fischer», in Spiez.

Coiffeur, Zigarren usw. — 19. Juli. Die Firma Witwe Leuenberger, Coiffeurgeschäft, Zigarren und Zigaretten, mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 214 vom 15. September 1931, Seite 1991), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1932. 20 juillet. Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera), avec siège principal à Berne et succursale à Fribourg (F. o. s. d. c. du 13 mai 1932, n° 110, page 1159). La signature d'Edouard Tschanz, fondé de pouvoirs, a cessé d'être valable pour le siège de Fribourg; elle est, en conséquence, radiée.

20 juillet. Aux termes d'acte reçu par Me Maxime Quartenoud, notaire, à Fribourg, le 23 mai 1932, il a été constitué sous la dénomination Société Immobilière Avenue Beauregard N° 39/40 S.A., une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles, notamment l'achat ultérieur des immeubles n°s 39 et 40, sis à l'Avenue de Beauregard, à Fribourg. Sa durée est illimitée. Son siège est à Fribourg. Les statuts portent la date du 23 mai 1932. Le capital social est fixé à la somme de fr. 20,000, divisé en 20 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, libérées entièrement. Les publications de la société auront lieu par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant collectivement, par la signature individuelle d'un administrateur-délégué, s'il en est désigné un et, en cas d'administrateur unique, par la signature individuelle de ce dernier. Pour la première période, est appelé aux fonctions d'administrateur unique, Gustave de Coulon, de Neuchâtel et Eclépens, ingénieur, à Neuchâtel. Siège social: Rue de Lausanne 51, chez Me Quartenoud, notaire.

Constructions mécaniques. — 21 juillet. La raison V. Gendre, atelier de constructions mécaniques, à Fribourg (F. o. s. d. c. du 15 avril 1903, n° 153, page 609), est radiée, ensuite de décès du titulaire.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Pana. — 1932. 18 luglio. La società in nome collettivo Bontà & Imperatori, fabbricazione e vendita di pane, con sede in Bodio (F. u. s. di c. del 4 marzo 1931, n° 51, pag. 457), viene cancellata ad istanza del titolare, in seguito a scioglimento della società. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Bontà Elvezio».

Titolare della ditta individuale Bontà Elvezio, con sede in Bodio, è Elvezio Bontà, di Antonio, da Personico, in Bodio; la ditta assume l'attivo

ed il passivo della cossata società «Bontà & Imperatori». Prestino e pasticceria.

Ufficio di Lugano

Commercio della carta, ecc. — 20 luglio. La società in accomandita O. Bernasconi & Co., commercio della carta e rappresentanze in generi diversi, con sede a Lugano (F. u. s. di c. n° 13 del 15 gennaio 1920, pag. 83), viene cancellata dal registro di commercio per avvenuto scioglimento e liquidazione sociale mediante cessione dell'azienda alla neo costituita «Società Anonima per il commercio della carta», con sede a Lugano.

Sotto la ragione sociale Società anonima per il commercio della carta, si è costituita, con sede a Lugano, una società anonima i cui statuti portano la data del 18 febbraio 1932. Scopo della società è il commercio della carta, cartoni ed articoli affini. La durata è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 20,000, suddiviso in 20 azioni da fr. 1000 cadauna e nominative. La società rileva e continua l'esercizio della società in accomandita «O. Bernasconi & Co.» in Lugano, o cioè mercè, mobili, macchinario, ecc., il tutto come rilevato da inventario 18 febbraio 1932 per il prezzo di fr. 15,287.15, di cui fr. 71,288.57 di attivo e fr. 56,001.42 di passivo. A pareggio di tale apporto vengono consegnate ad Oscar Bernasconi n° 15 azioni interamente liberate e la differenza di fr. 287.15 viene pagata in contanti. Le pubblicazioni previste dalla legge saranno fatte sul Foglio Ufficiale del Cantone Ticino. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente due che sono: Oscar Bernasconi fu Giulio, commerciante, da ed in Lugano, presidente, e Carlo Bernasconi fu Giulio, commerciante, pure da ed in Lugano, membro. La firma individuale di ogni consigliere vincola la società di fronte ai terzi. Uffici in Via Ginevra 2.

Distretto di Mendrisio

Ristorante. — 19 luglio. Titolare della ditta individuale Vassalli Giovanni di Francesco, in Capolago, è Giovanni Vassalli di Francesco, da Riva S. Vitale, domiciliato a Capolago. Esercizio del Ristorante della Stazione.

Bestiame, macelleria. — 19 luglio. Titolare della ditta individuale Pagani Rocco, in Morbio-Inferiore, è Rocco Pagani fu Beniamino, da Morbio-Inferiore, suo domicilio. Negoziante in bestiame e macelleria.

Osteria, commestibili. — 19 luglio. La ditta individuale Piffaretti Virginio, osteria e commestibili, in Arzo (F. u. s. di c. dell'8 settembre 1916, n° 211, pag. 1383), è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta individuale «Piffaretti Pietro», in Arzo.

Titolare della ditta individuale Piffaretti Pietro, in Arzo, è Pietro Piffaretti fu Giovanni, da Arzo, suo domicilio, il quale assume attivo e passivo della ditta individuale «Piffaretti Virginio», in Arzo, ora cancellata. Osteria e commestibili.

Molino, farine. — 19 luglio. La ditta individuale Guidali Piero, molino da grano e vendita farine in Riva S. Vitale (F. u. s. di c. del 13 novembre 1924, n° 276, pag. 1858), è cancellata per cessazione del commercio.

Mercerie. — 19 luglio. Titolare della ditta individuale Bernasconi Achille, in Morbio-Inferiore, è Achille Bernasconi fu Achille, da Morbio-Inferiore, suo domicilio. Mercerie.

Falegname. — 20 luglio. Titolare della ditta individuale Panzeri Arnoldo, in Balerna, è Arnoldo Panzeri di Francesco, da Balerna, suo domicilio. Genere di commercio: Falegname.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1932. 21 juillet. L'Association des propriétaires d'Eau du Pont de Pierre à Grandvaux, société coopérative, à Grandvaux (F. o. s. d. c. du 22 septembre 1909, n° 238, page 1619), a, dans son assemblée du 21 novembre 1931, composé son comité de: président: Jules Duboux, de Grandvaux et Lutry (jusqu'ici secrétaire); vice-président: François Serex, de Maracon; secrétaire-caissier: Fernand Gorjat, de Villette et Lutry; les trois vigioners, à Grandvaux; membre: Auguste Ménard, d'Ollon, gérant d'immeubles, à Pully-Nord. Sont radiés: Alfred Monney, ancien président, sa signature est éteinte; Emile Cuénod et Gustave Fayet, membres.

Bureau de Lausanne

20 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 juin 1932, la Société foncière de la Roche de Salex, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. d. c. du 22 juin 1923), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le siège de la société est transféré à Pully, en l'étude des notaires Besson et Recordon. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre. A été désigné en cette qualité Jules Fischer, négociant, de Sigriswil (Berne), à Pully. Les signatures des administrateurs Albert Milliquet et Albert Pignat sont radiées.

20 juillet. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1932, les actionnaires de la Société immobilière du Chemin de Bonne Espérance N°s 8 et 10, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. d. c. du 22 août 1930), ont pris acte de la démission de l'administrateur Frédéric Simone, dont la signature est radiée. A été nommé en son remplacement comme seul administrateur René Kreis, de Ste-Croix, notaire, à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs si le conseil se compose de plusieurs membres. Le bureau de la société est en l'étude des notaires Menétrey, Redard et Kreis, Terreaux 2, à Lausanne.

20 juillet. La Société de Recouvrements et Contentieux, société coopérative dont le siège est à Lausanne (F. o. s. d. c. du 22 octobre 1918), a, dans son assemblée générale du 10 juillet 1932, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Asile d'enfants. — 20 juillet. L'association Les Oisillons, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 24 juin 1914), se fondant sur les art. 52, § 2, et 60 C. c. s., a, dans son assemblée générale du 25 juin 1932, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce. Cette association est en conséquence radiée. Elle continue à exister.

Société immobilière. — 21 juillet. Selon procès-verbal dressé par le notaire Alfred Menétrey, à Lausanne, le 15 juillet 1932, et sous la raison sociale Sur Collonges S.A., il a été constitué une société anonyme ayant pour buts: a) l'achat de William Morton, pour le prix de fr. 20 le m², d'une parcelle d'environ 1000 m², à détacher de sa propriété sise à Lausanne, lieu dit «En Collonges»; b) la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles; c) et toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières en rapport avec l'un des buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions nominatives de fr. 1000. Les publications de la société, imposées par la loi ou les statuts, sont valablement faites par insertion dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signa-

tures conjointes de deux des administrateurs si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, savoir Marcel Addor, de Ste-Croix, industriel, domicilié à Lausanne. Bureau de la société: chez Marcel Addor, chemin des Fontenailles 13, à Lausanne.

Articles de joaillerie, bijouterie, horlogerie, etc. — 21 juillet. Sous la raison sociale **Maxima et Sixprix S.A.**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne, et qui a pour but l'achat et la vente de tous articles de joaillerie, bijouterie, horlogerie, antiquités et divers. Les statuts de la société portent la date du 1^{er} juillet 1932. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée par la signature d'un administrateur s'il n'y en a qu'un seul et par la signature de la majorité des dits administrateurs s'il y en a plusieurs. Pour la première période statutaire, ont été nommés administrateurs Henri Bloch, industriel, de Vallamand (Vaud), président, et Gustave Caudey, technicien, d'Allaman, tous deux à Lausanne. Ces deux administrateurs engagent la société par leur signature collective. Bureau de la société: Gd. Chêne 1.

21 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1932, la **Société Immobilière Le Courlis A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 septembre 1927), a pris acte de la démission de l'administrateur Francis Minola, dont la signature est radiée, et a nommé en remplacement Walther Stoll, expert-comptable, de Schinznach (Argovie), à Lausanne. Il a la signature individuelle. Les bureaux de la société sont à la Rue Pichard 13, bureau fiduciaire Jean Hegnauer S.A.

21 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1932, la **Société Immobilière Le Courlis B.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 septembre 1927), a pris acte de la démission de l'administrateur Francis Minola, dont la signature est radiée. Elle a nommé en remplacement Walther Stoll, expert-comptable, de Schinznach (Argovie), à Lausanne. Il a la signature individuelle. Les bureaux de la société sont à la Rue Pichard 13, bureau fiduciaire Jean Hegnauer S.A.

21 juillet. Dans son assemblée générale du 15 juillet 1932, la **Société Immobilière Les Iris**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1928), a pris acte de la démission de l'administrateur Francis Minola, dont la signature est radiée. Elle a nommé en remplacement Walther Stoll, expert-comptable, de Schinznach (Argovie), à Lausanne. Il a la signature individuelle. Les bureaux de la société sont à la Rue Pichard 13, bureau fiduciaire Jean Hegnauer S.A.

Bureau de Morges

Menuiserie, ébénisterie. — 19 juillet. La société en nom collectif **Nicollier & Dizerens**, dont le siège est à Morges, menuiserie, ébénisterie (F. o. s. du c. du 11 avril 1931, n° 82, page 781), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Gypserie, peinture. — 20 juillet. Le chef de la maison **Gustave Masson**, à Ecublens par Renens, est **Gustave-Alfred Masson**, d'Ecublens, y domicilié. Gypserie et peinture. Au Pontet, à Ecublens.

Combustibles, transports. — 21 juillet. Le chef de la maison **Bernard Chevalley**, à Morges, est **Bernard Chevalley**, de Chexbres et Saint-Saphorin (Lavaux), domicilié à Morges. Combustibles et transports. Rue de la Gare n° 32.

Hôtel-restaurant. — 21 juillet. Le chef de la maison **Oscar Rétornaz**, à St-Sulpice par Renens, est **Oscar-Jules-François Rétornaz**, de Châtel-sur-Montsalvens et Broc (Fribourg), domicilié au dit St-Sulpice. Exploitation de l'Hôtel-restaurant Bellevue, à St-Sulpice.

Sellerie, carrosserie, peinture. — 21 juillet. La raison **Georges Jaccoud**, à Morges, sellerie, carrosserie et peinture (F. o. s. du c. du 12 septembre 1917, n° 213, page 1463), est radiée d'office ensuite de prononcé de faillite en date du 24 juin 1932.

Chaussures. — 21 juillet. La raison **Lina Aellen**, à Chavannes par Renens, chaussures (F. o. s. du c. du 13 septembre 1927, n° 214, page 1637), est radiée d'office ensuite de prononcé de faillite en date du 5 juillet 1932.

Bureau d'Yverdon

Gérance d'immeubles, etc. — 20 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 juillet 1932, la société anonyme **Cheya S.A. Fabrique de parquets sans joints, etc.**, dont le siège est Yverdon (F. o. s. du c. des 29 décembre 1913, page 2285, et 14 janvier 1914, page 56, et 1^{er} septembre 1924, page 1459), a décidé les modifications suivantes. La raison sociale est modifiée et sera désormais **Cheya S.A.**, les mots «Fabrique de parquets sans joints, etc.» qui figuraient jusqu'à maintenant dans la raison étant supprimés. La société aura désormais pour objet la gérance de l'immeuble qu'elle possède à Yverdon, la vente de celui-ci, l'achat, la construction, la vente, l'échange et la gérance de tous autres immeubles ainsi que toutes opérations financières ou autres en rapport avec ce but. Le capital social de fr. 45,000 est réduit à fr. 5400, les 180 actions constituant le dit capital ayant été réduites de fr. 250 à fr. 30 chacune. Les statuts ont été modifiés dans le sens des décisions prises. En outre, ils ont été modifiés sur divers points qui n'intéressent pas les tiers. Siège social: Rue des Pêcheurs 13 bis.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Spedition, Kommission. — 1932. 18. Juli. Die Firma **Steinacher & Rueff**, Spedition und Kommission, mit Hauptsitz in Antwerpen, hat die in Brig errichtete Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 326 vom 22. August 1904, Seite 1302), aufgegeben. Die Firma ist daher in Brig erloschen.

Brennmaterial, Eisen, Metalle. — 20. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Seidl & Cie**, Société anonyme, in Brig (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1930, Seite 2457), ist **Adolph Borer** ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. An seiner Stelle ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: **Georg Keller**, jun., Kaufmann, von und in Zürich, ohne Unterschriftsberechtigung. Prokura wurde erteilt an **Louis Feuille**, Kaufmann, von Evionnaz, in Brig; dieser ist berechtigt, mit einem andern Zeichnungsberechtigten rechtsverbindlich zu zeichnen.

Epicerie. — 21. Juli. Die Firma **D. Kaempfen**, in Brig, Epicerie (S. H. A. B. Nr. 278 vom 4. November 1913, Seite 1964), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau de St-Maurice

Société de chant. — 15 juillet. **L'Avenir**, société de chant, à Mex (F. o. s. du c. du 9 juillet 1913, n° 174, page 1267). Est actuellement président du comité **Anatole Gex**, agriculteur, de et à Mex, qui engage la société par sa signature individuelle. La signature de **Camille Gex** est éteinte et radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Thés, parfumerie, etc. — 1932. 19 juillet. Le chef de la maison **Charles Cellier**, à Cormondrèche, est **Charles-Jean Cellier**, de Neuveville, domicilié à Cormondrèche. Achat et vente de thés, parfumerie et du produit **Resistol** pour l'entretien du cuir. Rue du Bas n° 6a.

Bureau de Neuchâtel

19 juillet. **Société Immobilière du Quai des Alpes**, Société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 16 juin 1894, n° 145, page 594, et 21 mai 1924, n° 118, page 860). **Jules Morel**, président du conseil d'administration, étant décédé, sa signature est radiée. Le conseil d'administration, réduit à trois membres, se compose actuellement de **Pierre de Meuron**, de Neuchâtel, député, rentier, président; **Max Reutter**, de Thielle-Wavre, avocat, conseiller communal, vice-président-secrétaire, déjà inscrits, qui obligent la société par leur signature individuelle, et **Henry de Bosset**, de Neuchâtel, architecte, membre du conseil, sans signature, également déjà inscrit, tous domiciliés à Neuchâtel.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Berichtigte Publikation

(das Cliché betreffend)

Nr. 77858. — Hinterlegungsdatum: 29. Juni 1932, 10 Uhr.

Werner Möller, Fabrikation,

Montreuxstrasse, Zweisimmen (Schweiz).

Chemisch-technische, pharmazeutische und kosmetische Erzeugnisse.



Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 77927. — Hinterlegungsdatum: 4. Juni 1932, 20 Uhr.

Joseph Mehri, Handel,

Postplatz, Grosswangen (Luzern, Schweiz).

Velos schweizerischer Herkunft.



Nr. 77928. — Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1932, 17 Uhr.

Norig A.-G., Fabrikation,

Mühlenstrasse 24, St. Gallen C. (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate; Desinfektionsmittel; Brunnen- und Badesalze; Präparate für Wasch- und Bades Zwecke, ärztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte; physikalische und chemische Apparate, Instrumente und Geräte und Reklamen dafür.



Nr. 77929. — Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1932, 15¼ Uhr.

Th. Amrein, Zahnarzt, Fabrikation und Handel,

Rosenberg 275, Heiden (Schweiz).

Heilmittel.



Verhütung von Infektionskrankheiten

N° 77930. — Date de dépôt: 7 juin 1932, 14 h.

Robert Müller, fabrication,
15, rue D. P. Bourquin, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

OPAL PERPETUAL SELF-WINDING

Nr. 77931. — Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1932, 12 Uhr.

Probst & Co., Handel,
Langnau i. E. (Schweiz).

Käse schweizerischer Herkunft.



Nr. 77932. — Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1932, 17 Uhr.

Carl Koellreutter, Handel,
Dufourstrasse 3, Zürich 8 (Schweiz).

Giühiampen aller Art.



Nr. 77933. — Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1932, 4 Uhr.

Dr. A. Landolt A. G., Fabrikation,
Zofingen (Aargau, Schweiz).

Lacke, Farben, Oeie und Firnisse, Lackfarben, Oelfarben, Rostschutzmittel, Terpentin und Terpentinersatz, Abbeizmittel, Anstriche jeder Art, Peche und Teerprodukte, Wachse, Polituren, Bohnermittel, Emailen, Bronzen und Tinkturen, Farbentferner, Reinigungsmittel, Beizen, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbemittel, Lösungsmittel für Lacke und Farben.

"COLORATOR"

Nr. 77934. — Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1932, 16 Uhr.

Rosenstiel & Co., Fabrikation und Handel,
Lessingstrasse 11/13, Zürich 2 (Schweiz).

Klosetpapiere und andere hygienische Papiere.

ECONOMIC

Nr. 77935. — Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1932, 10 Uhr.

A. Ege, Fabrikation und Handel,
Mellen (Zürich, Schweiz).

Haarwasser.

Ege's.

N° 77936. — Date de dépôt: 6 juillet 1932, 18 h.
Manufacture de Bonneterie BACO S. A., commerce,
7, rue de la Madelaine, Genève (Suisse).

Bas pour dames.

MATELA

N° 77937. — Date de dépôt: 8 juillet 1932, 16 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
fabrication et commerce,
Cham et Vevey (Suisse).

Cacaos travaillés au lait; chocolats au lait en blocs, en plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre; produits préparés avec du chocolat au lait, savoir: chocolats fondants, fourrés, à la crème, chocolats combinés avec des fruits quelconques, avec des liqueurs, des sirops ou des médicaments, articles de confiserie et de pâtisserie de tous genres.



(Renouvellement avec limitation des produits de la marque n° 32383. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 8 juillet 1932.)

Nr. 77938. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1932, 18½ Uhr.

Uhrenfabrik Liga Aktiengesellschaft (Fabrique d'Horlogerie Liga Société Anonyme), (Liga Watch Factory Limited), (Fabbrica de Relojos Liga Sociedad Anonima), Fabrikation und Handel,
Industriestrasse 5, Solothurn (Schweiz).

Taschen- und Armbanduhren, sowie deren Bestandteile.

STADION

Nr. 77939. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1932, 18¾ Uhr.

Hans Grauwiler-Senn vorm. Grauwiler-Ammann,
Fabrikation und Handel,
Freiestrasse 63, Basel (Schweiz).
Nahrungsmittel.



Nr. 77940. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1932, 18¾ Uhr.

Hans Grauwiler-Senn vorm. Grauwiler-Ammann,
Fabrikation und Handel,
Freiestrasse 63, Basel (Schweiz).
Nahrungsmittel.



Nr. 77941. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1932, 18¾ Uhr.

Hans Grauwiler-Senn vorm. Grauwiler-Ammann,
Fabrikation und Handel,
Freiestrasse 63, Basel (Schweiz).
Nahrungsmittel.



Nr. 77942. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1932, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Hans Grauwiler-Senn vorm. Grauwiler-Ammann,
 Fabrikation und Handel,
 Freiestrasse 63, Basel (Schweiz).
 Nahrungsmittel.

Z'Nacht

Nr. 77943. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1932, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Hans Grauwiler-Senn vorm. Grauwiler-Ammann,
 Fabrikation und Handel,
 Freiestrasse 63, Basel (Schweiz).
 Nahrungsmittel.

Z'Mittag **Z'Nacht**

Nr. 77944. — Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1932, 11 Uhr.
Brütsch & Co., Fabrikation und Handel,
 St. Leonhardstrasse 4, St. Gallen (Schweiz).
 Nähmaschinen, Nähmaschinen-Bestandteile, Nähmaschinen-Gestelle und Näh-
 maschinenteile.

Bernina

Nr. 77945. — Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1932, 14 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Bloch & Co., Fabrikation,
 Schulweg 1a—c, Bern (Schweiz).
 Spirituosen, Liköre, Sirupe und sämtliche Getränke.



(Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 31673. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. Juli 1932 an.)

Nr. 77946. — Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1932, 11 Uhr.
A. Blaser & Söhne, Fabrikation und Handel,
 Schützenstrasse, Schwyz (Schweiz).
 Telefonkabinen.

Phonivor

(Enthaltend teilweise Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 53787 von Gyax & Limberger, Altstetten. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. Juli 1932 an.)

Nr. 77947. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1932, 17 Uhr.
Jelka Burri-Marti, Fabrikation und Handel,
 Viktoriarain 8, Bern (Schweiz).
 Toilettewasser und Parfümerieartikel.

Jelma

Nr. 77948. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1932, 15 Uhr.
Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
 Willisau-Stadt (Schweiz).
 Pharmazeutische Präparate und Produkte, speziell Fusspflegemittel.

Clavicure

Nr. 77949. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1932, 15 Uhr.
Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
 Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate und Produkte, speziell Mittel für Fusspflege.

Podolit

Nr. 77950. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1932, 15 Uhr.
Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
 Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate und Produkte.

Massago

Nr. 77951. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1932, 15 Uhr.
Dr. Franz Sidler, Fabrikation und Handel,
 Willisau-Stadt (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate und Produkte, speziell Hühneraugenmittel.

Tilofagin

Nr. 77952. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1932, 16 Uhr.
Migros A.-G., Handel,
 Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
 Wasch- und Putzmittel aller Art.



Rectification — Berichtigung

N° 77772 (F. o. s. du commerce n° 157 de 1932). La publication de cette marque est complétée en ce sens qu'il est ajouté à celle-ci la mention « Le délai de protection résultant de l'enregistrement antérieur court depuis le 24 janvier 1932. »

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 77218. (S. H. A. B. Nr. 93 von 1932.) Victor Tanner, Aktiengesellschaft, St. Gallen, St. Gallen. — Im Warenverzeichnis dieser Marke wird das Wort « Garne » gestrichen. — Dem Amt mitgeteilt und eingetragen am 14. Juli 1932.

Nr. 77593. (S. H. A. B. Nr. 134 von 1932.) Migros A.-G., Zürich. — Die Warenangabe dieser Marke wird auf « Bleichsoda » eingeschränkt. — Dem Amt mitgeteilt und eingetragen am 16. Juli 1932.

Nr. 77643. (S. H. A. B. Nr. 143 von 1932.) Baer-Pfister & Co., vorm. Pfister & Co., Consum-Gesellschaft, Zürich. — Die Warenangabe dieser Marke wird wie folgt eingeschränkt: « Lebens- und Genussmittel (ausgenommen Käse) und Gebrauchsartikel aller Art für den Haushalt ». — Dem Amt mitgeteilt und eingetragen am 21. Juli 1932.

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 65843. Leuthold & Co., Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Walter Preisig & Co., Unterstr. 11, St. Gallen C. (Schweiz). — Eingetragen am 18. Juli 1932.

Nr. 72161. A/S Si-Ko, Oslo (Norwegen). — Uebertragung an Société anonyme des produits Si-Ko, 8 Grand-Chêne, Lausanne (Schweiz). — Eingetragen am 4. Juli 1932.

N° 77431. Société philanthropique de la Lignière, Gland (Suisse). — Transmission à Dr. A. Wander, Société Anonyme, Holzkofenweg 36, Berne (Suisse). — Enregistré le 16 juillet 1932.

Ausfuhr elektrischer Energie

Das Aargauische Elektrizitätswerk in Aarau (AEW) und das Kraftwerk Laufenburg in Laufenburg (KWL) stellen das Gesuch, die Kraftquote, welche nach dem bereits bewilligten Abtausch des badischen Kraftanteiles am projektierten Rheinkraftwerk Birsfelden gegen eine entsprechende schweizerische Kraftquote des Rheinkraftwerkes Albruck-Dogern im schweizerischen Kraftanteil dieses Werkes noch übrig bleibt, nach Deutschland, an das Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk A.-G. in Essen, ausführen zu dürfen.

Diese schweizerische Restquote wird bei einem Ausbau des Werkes Albruck-Dogern zur Ausnützung einer Wassermenge von 750 m³/sek., für welche die Wasserrechtskonzession erteilt ist, im Mittel jährlich ca. 97 Millionen Kilowattstunden bei einer maximalen Leistung von ca. 13 000 Kilowatt betragen. Bei einem Ausbau zur Ausnützung einer Wassermenge von 900 m³/sek., für den eine Zusatzkonzession nachgesucht ist, würde sich die mittlere jährliche Energiemenge auf ca. 115 Millionen Kilowattstunden bei einer maximalen Leistung von ca. 15 700 Kilowatt erhöhen.

Die Ausfuhrbewilligung wird von den Gesuchstellern für eine Dauer von 15 Jahren, beginnend im Herbst 1933, nachgesucht, für eine in den oben angegebenen Leistungen enthaltene konstante Quote des AEW von 1000 Kilowatt jedoch vorläufig nur für eine Dauer von 5 Jahren.

Gemäss Art. 6 der Verordnung über die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 4. September 1924, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den 20. August 1932 einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkt anzumelden. Nach diesem Zeitpunkt eingegangene Einsprachen und Vernehmlassungen sowie Strombedarfsanmeldungen können keine Berücksichtigung mehr finden.

Bern, den 18. Juli 1932.

Eldg. Amt für Elektrizitätswirtschaft.

Exportation d'énergie électrique

Les entreprises «Aargauisches Elektrizitätswerk», à Aarau (AEW) et «Kraftwerk Laufenburg» à Laufenburg demandent l'autorisation d'exporter en Allemagne, à destination de la S. A. «Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk» à Essen, la quote Suisse d'énergie de l'usine d'Albbruck-Dogern sur le Rhin, qui reste après l'échange déjà autorisé de la part badoise d'énergie de l'usine projetée de Birsfelden sur le Rhin contre une quantité équivalente de la quote-part Suisse à l'énergie de l'usine d'Albbruck-Dogern.

Cet excédent d'énergie revenant à la Suisse atteindra en moyenne environ 97 millions de kilowatt-heures par année pour une puissance maximum d'environ 13 000 kilowatts, en supposant que l'usine d'Albbruck-Dogern soit installée pour utiliser un débit de 750 m³/sec. conformément aux conditions de la concession. Cet excédent d'énergie serait porté à environ 115 millions de kilowatt-heures par an en moyenne et la puissance maximum à environ 15 700 kilowatts dans le cas où l'usine serait aménagée pour utiliser un débit de 900 m³/sec. Une demande de concession supplémentaire a été faite pour utiliser un tel débit.

L'autorisation d'exportation est demandée par les intéressés pour une durée de 15 ans à partir de l'automne 1933. Cependant l'autorisation d'exportation de la quote-part d'énergie constante de 1000 kilowatts revenant aux AEW, qui est comprise dans les puissances susmentionnées, n'est demandée, pour le moment, que pour une durée de 5 ans.

La présente demande est publiée conformément à l'art. 6 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 4 septembre 1924 sur l'exportation de l'énergie électrique. Les oppositions et autres remarques de toute nature doivent être adressées à l'office soussigné d'ici au 20 août 1932 au plus tard. Il en est de même pour toute demande d'utilisation dans le pays de l'énergie en question. Les oppositions et remarques, ainsi que les demandes d'emploi de courant qui seraient présentées après la date mentionnée ci-dessus ne pourront plus être prises en considération.

Berne, le 18 juillet 1932.

Office fédéral de l'économie électrique.

Esportazione di energia elettrica

Le società «Aargauisches Elektrizitätswerk» di Aarau (AEW) e «Kraftwerk Laufenburg» di Laufenburg (KWL) fanno domanda per poter esportare in Germania, destinata alla «Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk A.-G.» di Essen, la quota svizzera di energia che rimane nella centrale di Albbruck-Dogern dopo l'autorizzato scambio della quota badense di energia della progettata centrale di Birsfelden con una corrispondente quota di energia svizzera della centrale di Albbruck-Dogern.

Questa quota svizzera restante sarà, quando la centrale di Albbruck-Dogern sarà installata per l'utilizzazione di una portata di 750 m³/sec., come alla concessione, di circa 97 milioni di kilowatt-annue medie con una potenza massima di ca. 13 000 kilowatt. Colla centrale installata per l'utilizzazione di una portata di 900 m³/sec., per la quale è stata fatta una domanda di concessione supplementare, il quantitativo annuo medio di energia si eleverebbe a 115 milioni di kilowatt-annue con una potenza massima di 15 700 kilowatt.

L'autorizzazione di esportazione è domandata per una durata di 15 anni a partire dall'autunno 1933; però per un quota costante di 1000 kilowatt dell'AEW, quota contenuta nelle sopraccennate potenze, la domanda d'autorizzazione è per ora per una durata di solo 5 anni.

A norma dell'art. 6 dell'ordinanza del 4 settembre 1924 sull'esportazione di energia elettrica, questa domanda viene qui pubblicata. Opposizioni e comunicazioni di qualsiasi specie sono da inoltrarsi all'ufficio sottoscritto al più tardi fino al 20 agosto 1932. Così pure è da notificarsi entro il medesimo termine un eventuale fabbisogno d'energia per consumo interno. Opposizioni, comunicazioni o notificazioni per fabbisogno di corrente che venissero inoltrate dopo tale termine non potranno più essere prese in considerazione.

Berna, il 18 luglio 1932.

Ufficio federale dell'economia elettrica.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 juillet à 139,72 % (agio du 11 au 20 juillet 135,65 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n° 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930).

France — Surtaxes compensatrices de l'écart des changes

Un décret du 16, inséré dans le «Journal officiel» du 20 juillet, dispose ce qui suit:

Art. 1^{er}. Les articles 1^{ers} des décrets des 12 novembre 1931¹), 9 décembre 1932²) et 16 mars 1932³) sont complétés comme suit, avec effet depuis la date de la mise en vigueur desdits décrets.

Les produits originaires des pays soumis à surtaxes de change et importés par la voie d'autres pays soumis ou non à surtaxes, acquitteront le montant le plus élevé de l'une ou l'autre des perceptions ci-après:

Droits et surtaxes afférents à leur origine;

Droit et, s'il y a lieu, surtaxes afférents à leur provenance.

Art. 2. Les dispositions du présent décret sont applicables à l'Algérie.

¹) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 270 du 19 novembre 1931; ²) voir n° 291 du 14 décembre 1931; ³) voir n° 70 du 24 mars 1932.

Kuba — Zollerhöhung für Käse

Laut Mitteilung des schweizerischen Konsulats in Havanna beträgt der Kubanische Zoll für Käse seit 1. Juli 1932 \$ 16. — per 100 kg brutto plus

20 % vom Wert (bis jetzt \$ 16. — per 100 kg brutto plus 10 % vom Wert). Der Taraabzug vom Bruttogewicht beträgt wie bisher 10 % bei einer einzigen Verpackung und 15 % bei zwei oder mehr Verpackungen.

In den nächsten Jahren soll der Käsezoll weiterhin in der Weise gesteigert werden, dass je auf Beginn eines Fiskaljahres, d. h. je auf 1. Juli, der Zollzuschlag um 10 % vom Wert bis maximal 50 % vom Wert erhöht wird.

171. 25. 7. 32.

Italie — Einfuhrverbote

Durch ein im italienischen Amtsblatt vom 19. Juli 1932 veröffentlichtes und am gleichen Tage in Kraft getretenes Ministerialdekret vom 15. gl. Mts. sind folgende Waren neu auf die Einfuhrverbotsliste gesetzt worden:

Wolle, natürliche oder Schweisswolle; Wolle, gewaschen, gefärbt, gekrämpelt, gekämmt sowie Kunstwolle; Wollabfälle und Kratzwolle
Reibahlen, Fräsen, Dorne, Ziehelsen und Spiralbohrer
Spinnereimaschinen der Zolltarifnummer 414 b
Tafelglas und Tafelkristall
Tischlerleim
Häute und Felle, mit dem Haar gegerbt, einschliesslich der natürlichen gegerbten Schwänze; Häute und Felle, ohne Haar gegerbt, ausgenommen solche von Lämmern und Futterleder
Kürschnerwaren, nicht besonders genannt
Papier und Pappen
lebende Pflanzen

Wie die bisherigen italienischen Einfuhrverbote wirtschaftlicher Natur finden die vorstehend aufgeführten neuen Verbote keine Anwendung auf die Einfuhr aus der Schweiz oder aus andern Ländern, die kraft Verträgen Anspruch auf die Befreiung von Einfuhrverboten haben, sowie aus Ländern, die autonom die italienischen Erzeugnisse keinen einfuhrbeschränkenden Massnahmen unterwerfen.

Laut Zeitungsmeldungen werden die obigen Einfuhrbeschränkungen zurzeit nur auf Frankreich (mit Algerien) im Sinne einer Kontingentierung der Einfuhr aus diesem Lande angewandt. Ausserdem ist die Einfuhr nachstehender Waren, für die bereits seit Jahren ein Einfuhrverbot mit den oben dargelegten Ausnahmen bestand, aus Frankreich (mit Algerien) kontingentiert worden:

Leinenspitzen; Baumwolltüll, bestickt; Wollteppiche
Glas- und Kristallwaren, feinere (Tarif-Nrn. 591 b/e und 591 bis b)
Holzmöbel und deren Teile mit Einkerbungen u. dergl. der Tarif-Nrn. 613 b2, b3 und 615 a2, b
Papier- und Pappwaren, nicht besonders genannte
Klaviere
Damenhüte, garniert; Fächer; künstliche Blumen
Kleinwaren («mercerie») aus Kautschuk, Holz, unedlen Metallen, Häuten und Fellen, Glas, und nicht besonders genannten, fein oder gewöhnlich, der Tarif-Nr. 911; Spielzeug und Puppen; Kinofilms, belichtet.

171. 25. 7. 32.

Handelsabkommen Italien-Ungarn

Im italienischen Amtsblatt vom 19. Juli 1932 sind folgende drei Abkommen zwischen Italien und Ungarn veröffentlicht, die auf 21. gl. Mts. provisorisch in Kraft gesetzt wurden:

- Ausfuhrabkommen vom 23. Februar 1932;
- Zusatzabkommen vom 23. Juni 1932 zum Handels- und Schifffahrtsvertrag vom 4. Juli 1928;
- Abkommen über die Bezahlung des Warenaustausches vom 11. Juli 1932.

Das unter a) erwähnte Ausfuhrabkommen entspricht dem gleichnamigen Abkommen zwischen Italien und Oesterreich vom 18. Februar 1932 (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 106 vom 9. Mai 1932). Es ist wie dieses ein reines Rahmenabkommen, das durch nicht veröffentlichte und noch nicht bekannte Vereinbarungen ergänzt wird.

Durch das unter b) genannte Zusatzabkommen zum Handels- und Schifffahrtsvertrag werden einige gegenseitige Tarifzugeständnisse dieses Vertrages geändert, aufgehoben oder ergänzt. Die schweizerische Ausfuhr nach Italien wird von diesen Änderungen jedoch kaum berührt, da sie entweder Waren betreffen, die die Schweiz nicht ausführt, oder da noch Bindungen gegenüber andern Staaten bestehen.

Im ungarischen Zolltarif betrifft die einzige für die Schweiz wesentliche Änderung die Tarifnummer 591 a gezwirnte Realseide: Orgazine und Trame (Webgarne) auch beschwert und gefärbt, für die an Stelle der bisherigen Zollfreiheit ein Zuschlag von 200. — Goldkronen per 100 kg zu dem jeweiligen Ansatz der Tarifnummer 590 abgehaspelte Rohseide (Grège) vereinbart worden ist.

171. 25. 7. 32.

Japan — Zollerhöhungen

Ueber die am 16. Juni 1932 in Kraft getretenen neuen japanischen Zollerhöhungen (vergl. unsere Publikationen Nr. 131 vom 8. Juni und Nr. 139 vom 17. Juni 1932 im Schweizerischen Handelsamtsblatt) liegen nun folgende nähere Angaben der Schweizerischen Gesandtschaft in Tokio vor:

Sämtliche spezifische Zölle (Gewichts- und Stückzölle) des japanischen Einfuhrzolltarifs sind auf unbestimmte Zeit hinaus um 35 % erhöht worden, um sie in Anbetracht des Yensturzes in ein besseres Verhältnis zu den Wertzöllen zu bringen.

Abgesehen davon sind noch nachstehende für den schweizerischen Export eventuell in Betracht kommende Zolländerungen erfolgt:

Nr. des japanischen Zolltarifs	Ware	per 100 Kin (100 Kin = 60 kg)	bisheriger Zoll per Yen	neuer Zoll
55	Kondensierte Milch:			
	1. Trockenmilch		13.40	25.—
	2. andere		8.30	15.70
527	Teile von Taschenuhren:			
	8. andere			
	A. aus Gold oder Platin	ad valorem		50 % (unverändert)
	B. andere:			
	(französische Bezeichnungen)			
	a. platines	per 100 Stück		19.50
	b. balanciers			18.—
	c. ancrs			14.10
	d. ponts			10.50
	e. barillets			8.—
	f. autre (à l'exception de pierres précieuses pour mouvements	ad valorem		30 %
549	Chirurgische und orthopädische Instrumente und Teile davon, anderweitig nicht genannt:			
	1. Porzellan-Zähne:			
	A. mit Metallstiften versehen:			
	a) mit Edelmetallen versehen	per 100 Kin		11.70
	b) andere			2.—
	B. andere	ad valorem		50 %
	2. andere	ad valorem		20 %
564	Teile von Kraftfahrzeugen, mit Ausnahme der Motoren			
605	Maschinenteile, nicht anderweitig genannt:			
	10. Weberkämme aus Metall	per 100 Kin	22.30	85.10

171. 25. 7. 32.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse			
Privatsatz im Vergleich zu				in % über (+) bzw. unter (-)			
(+ — über — — unter)				Parität			
Offiz.	Priv.	Tägl.	Gold	Paris	London	Berlin	New York
22. VII. 2	1 1/2	1	1	+ 0,625	+ 0,687	- 2,750	+ 0,750
15. VII. 2	1 1/2	1	1	+ 0,625	+ 0,687	- 3,000	+ 0,750
8. VII. 2	1 1/2	1	1	+ 0,875	+ 0,437	- 3,250	+ 0,750
1. VII. 2	1 1/2	1	1	+ 0,875	+ 0,562	- 3,250	+ 0,750
24. VI. 2	1 1/2	1	1	+ 0,875	+ 0,500	- 3,250	+ 0,750
17. VI. 2	1 1/2	1	1	+ 0,250	+ 0,500	- 3,250	+ 0,750

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3—4 1/2 % —
der Schweiz Nationalbank 3 %.

Offizieller Lombard-Zinssatz
171. 25. 7. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 25. Juli an — Cours de réduction à partir du 25 juillet

Belgien Fr. 71.35; Dänemark Fr. 100. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101.30; Deutschland Fr. 122.15; Frankreich Fr. 20.15; Italien Fr. 26.25; Japan Fr. 148. —; Jugoslawien Fr. 8.75; Luxemburg Fr. 14.30; Marokko Fr. 20.15; Niederlande Fr. 207.10; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 57.85; Schweden Fr. 95. —; Tschechoslowakei Fr. 15.26; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 18.70.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Allgemeine
Finanzgesellschaft Zürich

4 1/2 % Anleihe von Fr. 5,000,000.- von 1931

Der am 1. August 1932 fällig werdende Semester-Coupon (No. 3) dieser Anleihe wird bei Verfall spesenfrei durch die

Privatbankgesellschaft Zürich

eingelöst.

2113

Zürich, 25. Juli 1932.

Der Verwaltungsrat.

Publikation

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Juli 1932 hat die **Protexa, Aktiengesellschaft in Zug**, die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden unter Hinweis auf Art. 667 Abs. 2 eingeladen, ihre Ansprüche innert Jahresfrist beim Unterzeichneten anzumelden.

(I/P 16732, 2188

Zug, den 18. Juli 1932.

Dr. D. Bossard, Rechtsanwalt,
im Hof, Zug.

Emprunt 7 % Det Norske Zinkkompani

Le coupon semestriel n° 11 de cet emprunt, échéant le 1^{er} août 1932 sera payable dès cette date, à fr. s. 17.50 net par coupon, auprès des établissements suivants:

Banque d'Escompte Suisse
Société de Banque Suisse
Banque Commerciale de Bâle
Banque Fédérale S.A.

(111-36 x) 2116 i

5 % Banque d'Escompte Suisse 1927

(Emprunt de l'Union Financière de Genève)

Les porteurs des obligations 5 % Banque d'Escompte Suisse 1927 (Emprunt Union Financière de Genève) sont informés que le coupon n° 10 est payable à partir du 1^{er} août 1932, à raison de fr. 25. — sous déduction de l'impôt fédéral de 2 %, soit à fr. 24.50 net, à la Banque d'Escompte Suisse à Genève ainsi qu'auprès de ses sièges et succursales à Bâle, Lausanne, Leysin, Neuchâtel, Villars-s. Ollon, Zurich et en outre, à Bâle: à la Société de Banque Suisse; à Berne: à la Banque Cantonale de Berne; à Fribourg: chez MM. Weck, Aebly & Cie.; à Lausanne: chez MM. de Roguin & Cie.; à Zurich: au Crédit Suisse.

(111-34 x) 2209 i

Compagnie du Chemin de fer électrique Gland-Begnins

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 125,000

Ensuite du tirage au sort, les 4 Obligations suivantes:

N° 16, 20, 57, 183, ont été appelées au remboursement pour le 31 décembre 1932.

(17969 L) 2207

Ces titres devront être présentés à la Société de Banque Suisse à Nyon, à la date susindiquée à partir de laquelle ils cesseront de porter intérêt.

Emprunt 7 1/2 % du Gouvernement Royal Hongrois 1924/44

(Tranche Suisse)

(111-35 X) 2206

Les porteurs d'obligations de l'emprunt susdit sont informés que le coupon au 1^{er} août 1932 sera payable dès son échéance, à raison de fr. suisses 37.50 net, auprès des Etablissements et Maisons de Banque désignés ci-dessous:

Banque d'Escompte Suisse
Banque Cantonale de Berne
Banque Fédérale S.A.
Société Anonyme Len & Cie
Banque Populaire Suisse
MM. A. Sarasin & Cie, Bâle

Société de Banque Suisse
Crédit Suisse
Banque Commerciale de Bâle
Union de Banques Suisses
Banque de Paris et des Pays-Bas
succ. de Genève.

Emprunt 4 1/2 % Commune de Brigue 1912

Les obligations ci-après sont sorties au remboursement pour le 1^{er} novembre 1932:

(17956 L) 2200

N° 80, 86, 94, 113, 123, 160, 161, 197, 252, 262, 308, 397, 404, 450, 460, 598.

Ein Problem
das von Tag zu Tag
schwieriger wird

ist die Ausarbeitung
einträglichlicher Reklame

Besprechen Sie die
Sache mit Fachleuten

Werbedienst Publicitas

Baumwoll- & Textilkontor Aktiengesellschaft

Die Generalversammlung vom 30. Juni 1932 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Gemäss O.-R. Art. 665 werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis 20. August 1932 anzumelden.

(8658 Z) 2202

Zürich, den 20. Juli 1932.

Baumwoll- & Textilkontor Aktiengesellschaft in Liqu.

Talacker 34, Zürich 1

Der Liquidator: Spahn R. A.

Prämien-Anleihen
des Schweizerischen katholischen Volksvereins

24. Serien- u. Nummernziehung per 10. April u. 10. Mai 1932

Serien-Ziehung:											
Serie No.	222	461	523	1260	1814	1829	2781	2860	2898		
	3716	3723	3898	4036	4503	5163	5197	5250	5467		
	6436	6781	6977	8677	8728	10187	10556	10649	11389		
	11472	12089	12669	14127	15474	15646	16707	16857	17842		
	17965	18510	19432	19918	20236	20565	21253	21615	21804		
	22103	24242	24947	13710							

Nummern-Ziehung:								
Serie		1814	No. 2	Fr. 5000.—	Serie	21804	No. 2	Fr. 50.—
		21615	5	1000.—		22103	7	25.—
		21804	10	1000.—		15474	4	25.—
		1829	6	1000.—		15646	9	25.—
		5197	10	500.—		16707	4	25.—
		17842	4	500.—		10187	3	25.—
		10649	5	250.—		10187	8	25.—
		8677	10	250.—		3723	3	25.—
		20565	1	250.—		22103	10	25.—
		19432	6	250.—		10649	2	25.—
		461	3	100.—		17965	6	25.—
		4036	10	100.—		11472	7	25.—
		6436	4	100.—		3716	7	25.—
		18510	4	100.—		3898	5	25.—
		3723	2	50.—		1260	8	25.—
		13710	7	50.—		2898	4	25.—
		16707	3	50.—		5168	9	25.—
		6977	1	50.—		13710	4	25.—
		11472	5	50.—		6781	6	25.—
		8728	4	50.—		15646	5	25.—
		24242	7	50.—		3716	8	25.—
		17965	9	50.—		12669	3	25.—
		21258	5	50.—		19918	10	25.—
		20236	5	50.—		1829	4	25.—
		3898	2	50.—		2898	9	25.—

Alle übrigen Nummern der per 10. April gezogenen Serien werden mit Fr. 10.— zurückbezahlt. Die Auszahlung dieser gezogenen Obligationen erfolgt ab 10. Juni 1932 an der Kasse der Luzerner Kantonalbank, Depositenkasse-Wechselstube, Grendel, Luzern.



ATELIERS H. CUÉNOD, S. A., Châtelaine - GENÈVE

12 ANS D'EXPÉRIENCE — PLUSIEURS MILLIERS DE BRULEURS EN SERVICE

Les brûleurs Cuénod et OLeo sont installés par tous les bons installateurs de chauffage central

BRULEURS à MAZOUT AUTOMATIQUES POUR TOUTES APPLICATIONS

2145

Brûleur perfectionné „OLEO“
complètement automatique,
silencieux, sûr, économique

OLEO

Spar- & Leihkasse Steffisburg mit Zweigbüreau in Thun und Seftigen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 29. Juli 1932, nachmittags 2 Uhr
im „Landhaus“ zu Steffisburg

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1931/32.
2. Gutheissung der Verwendung des Reingewinnes nach dem spezialisierten Vorschläge des Verwaltungsrates.
3. Wahlen:
 - a) von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates;
 - b) der Kontrollstelle pro 1932/33.
4. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Geschäftsbericht und Revisionsbericht liegen vom 22. Juli 1932 hinweg im Bureau der Anstalt in Steffisburg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 9 für das Jahr 1931/32 an unsern Kassen in Steffisburg, Thun und Seftigen eingelöst werden.

2166 i

Steffisburg, den 12. Juli 1932.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident: Der Sekretär:
Fr. Stucki. Felix Minder.

Aufforderung zur Anmeldung von Ansprüchen

Die «Briko» Kohlenhandels Aktiengesellschaft in Zürich hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Juli 1932 aufgelöst und ist in Liquidation getreten.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche innert Jahresfrist bei der Gesellschaft anzumelden. (8663 Z) 2205 i

Zürich, den 22. Juli 1932.

„BRIKO“
Kohlenhandels Aktiengesellschaft in Liqu.
Dr. W. Chiodera.

Société Electrique Vevey-Montreux

Emprunts de 3½ % du 13 septembre 1896 et 4½ % du 25 septembre 1912

Par suite de tirages au sort, les obligations dont les numéros suivent sont sorties:

Emprunt 3½ %

26	590	1119	1618	2069	2573	3011	3338	4009	4394
124	702	1155	1710	2093	2625	3026	3388	4011	4397
223	709	1157	1717	2199	2652	3049	3501	4013	4489
232	729	1195	1766	2218	2775	3071	3615	4068	4542
260	805	1238	1840	2304	2781	3138	3654	4095	4604
333	873	1303	1842	2312	2853	3261	3730	4123	4677
490	885	1440	1870	2358	2857	3284	3765	4124	4785
508	886	1483	1879	2449	2882	3300	3821	4196	4920
562	909	1581	1948	2467	2916	3336	3906	4213	4970
578		1612		2519				4318	

P. S. Des tirages précédents il reste à rembourser les obligations Nos 834, 1958 sorties au tirage du 17 juillet 1931.

Emprunt 4½ %

296	1231	2309	3305	4327	5363	6624	7555	8030	9175
925	1658	2455	3553	4759	5967	6940	7951	8150	9684

P. S. Des tirages précédents il reste à rembourser l'obligation N° 460 comprise dans le tirage au sort du 16 juillet 1931.

Le remboursement des titres prêtés s'effectuera pour les deux emprunts à partir du 31 octobre prochain, date dès laquelle ils cesseront de porter intérêt, aux domiciles suivants:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et ses agences,
Société de Banque Suisse, à Bâle et Zurich,
Crédit Suisse, Genève,
Banque de Montreux, Montreux et ses agences,
Banque d'Escompte Suisse, Vevey,
MM. de Palézieux et Cie, Vevey,
MM. Du Pasquier, Montmolin et Cie, Neuchâtel,
Sté. Electrique Vevey-Montreux, Territet (Les Jumelles).

Les titres de l'emprunt 4½ % seront remboursés à raison de 101%, conformément aux conditions du contrat d'emprunt. 2203

Territet, le 20 juillet 1932.

La Direction.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

ROTAX

Telefon-kehr! Ein leichter
Fingerdruck, das
Telefon dreht sich
und ist bequem auf
beiden Seiten des
Schreibpultes zu be-
nutzen. Jeder
Apparat ohne
Montage.



Erste Referenzen
von Großbanken,
Großhändlerfirmen,
Schreibmaschinen-
Vertrieb-Ges. usw.

Albert Balzer
Elektrotechn. Spezial-Apparate
Breisacherstr. 32. Basel

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Moor Carl, geb. 11. Dezember 1852, gewesener Redaktor in Bern, von Vordemwald (Kt. Aargau), gestorben am 14. Juni 1932.

Eingabefrist bis und mit 15. September 1932 in die Gemeindefkanzlei Vordemwald. 2114

Willensvollstreckter: Hans Lauterburg, Fürsprecher, Marktgasse 37, Bern.

Zofingen, den 16. Juli 1932.

Bezirksgericht Zofingen.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

IMER & DE WURSTENBERGER ci-
devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets:

- N° 101343 The Libbey Owens Sheet Glass Co., pour: «Procédé d'étrépage de verre en feuilles et dispositif pour sa mise en oeuvre.» N° 101344, pour: «Procédé d'étrépage de verre en feuille.» N° 101567, pour: «Procédé pour placer un nouveau rouleau de redressement dans un appareil pour l'étrépage du verre en feuilles, et appareil pour le réaliser.» N° 102219, pour: «Machine pour l'étrépage de verre en feuilles.» N° 102495, pour: «Procédé pour l'étrépage continu du verre en feuilles.» N° 103175, pour: «Dispositif pour couper du verre en feuilles.»

N° 103444 The Lanston Monotype Corporation Ltd., pour: «Machine à mouler des éléments typographiques.»

N° 107219 Lanston Monotype Corporation Ltd., pour: «Equipement de casse à matrices pour la coulée des caractères typographiques.»

N° 107639 Lanston Monotype Corporation Ltd., pour: «Dispositif pour faciliter la manipulation des matrices typographiques.»

N° 127358 Guido Tacconi, pour: «Carburateur pour moteur à combustion interne.» N° 134298 Alphonse J. Schar, pour: «Dispositif à action centrifuge, pour répandre des produits d'entretien de chaussées.»

N° 134336 Howard & Boulough Ltd., et J. Walsh, pour: «Broche de métiers continus à anneau, à filer et à retordre.» (Pour ce brevet les offres ou propositions sont à adresser directement à Howard & Boulough Ltd., Globe Works, Accrington, Lancashire, Gde Bret.) N° 135369 Beyer, Peacock and Co., Ltd., et R. H. Whitelegg, pour: «Locomotive articulée.»

N° 101219 Piero M. Salerni, pour: «Appareil pour aiguiser les lames de rasoirs desurétes.» N° 112999, pour: «Lame de rasoir de sûreté avec dispositif desuréte.» N° 116403, Arthur Wheeler, pour: «Dispositif pour affûter les lames de rasoirs de sûreté.»

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstenberger, ci-devant E. Imer-Schneider, Ingénieur-Conseil, 14 Rue du Mont-Blanc, à Genève, qui les transmettront à qui de droit. 34-1

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg